

# ALTSCHWENDTER GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 2016

AN EINEN HAUSHALT

ZUGESTELLT DURCH POST. AT

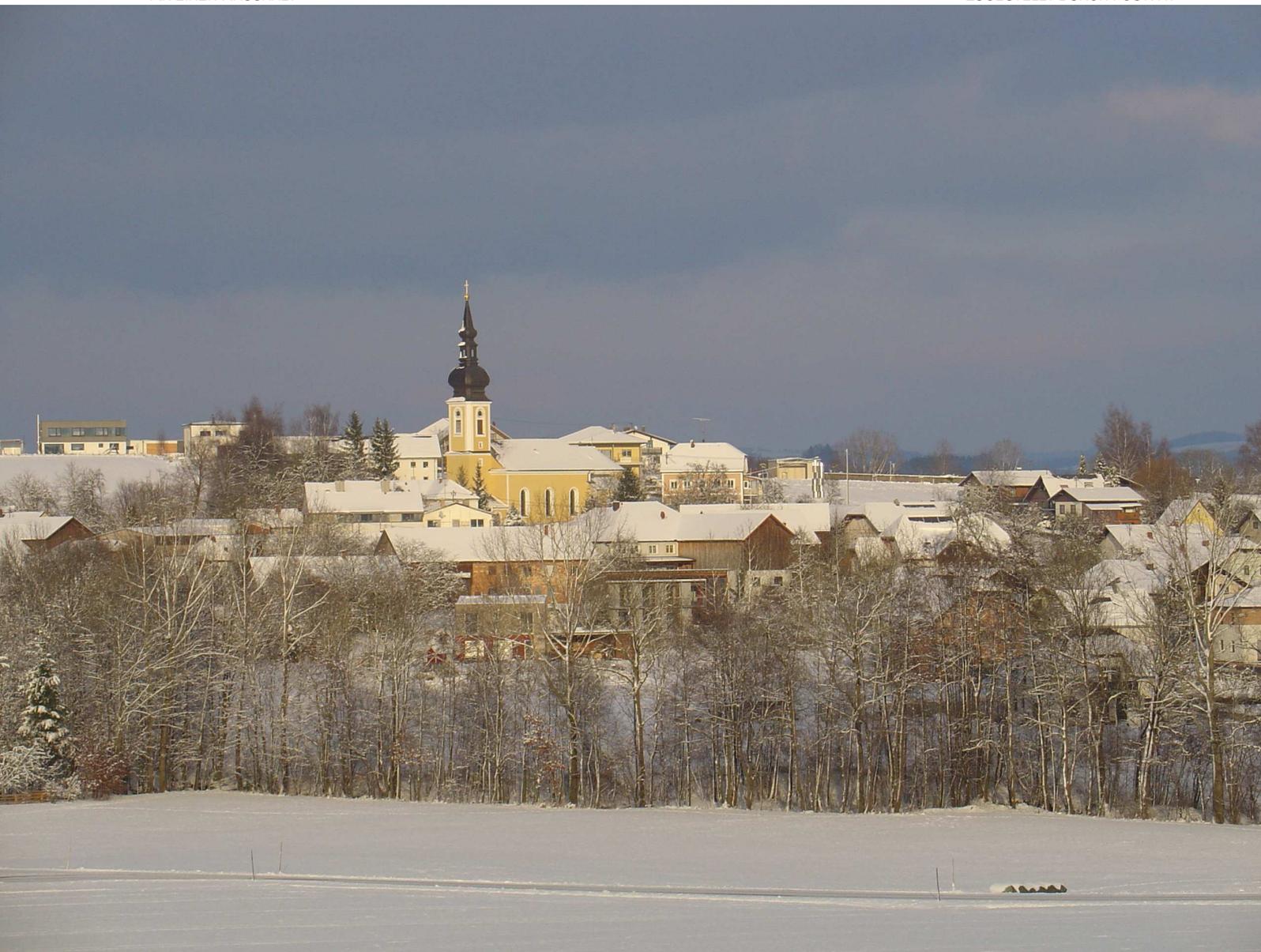


Foto: Ingrid Stressler

Markt und Straßen stehn verlassen,  
still erleuchtet jedes Haus,  
sinnend geh ich durch die Gassen,  
alles sieht so festlich aus.

*Joseph Karl Benedikt Freiherr von Eichendorff*

**EIN FROHES UND FRIEDVOLLES  
WEIHNACHTSFEST  
GLÜCK UND GESUNDHEIT  
IM NEUEN JAHR  
WÜNSCHT IHNEN IHR BÜRGERMEISTER**

# INHALT

Aus der Gemeindestube .....	3
Geburten.....	5
Geburtstagsjubilare.....	5
Trauungen .....	7
Hochzeitsjubilare .....	7
Todesfälle .....	8
Neues aus dem Gemeindekindergarten .....	12
Neues aus der Volksschule .....	14
Pfarre Altschwendt.....	16
Gemeindebücherei .....	18
Offenes Regal.....	19
Freiwillige Feuerwehr.....	20
Gesunde Gemeinde Altschwendt .....	23
Katholische Frauenbewegung .....	24
Musikverein .....	25
Sparverein .....	26
Ortsbauernschaft .....	27
Seniorenbund .....	28
Landjugend.....	29
Jägerschaft Altschwendt.....	31
Imkerverein.....	32
Theatergruppe .....	34
Union .....	35
Sektion Tennis.....	36
Sektion Stockschützen .....	38
BAV – Neue Öffnungszeiten in den ASZ .....	39
Werbung Raiffeisenbank .....	40

Die Gemeindezeitung bietet allen Vereinen, Körperschaften und Interessensgemeinschaften aus Altschwendt die Möglichkeit, gratis die Berichte und Tätigkeiten des abgelaufenen und zum Teil auch schon des kommenden Jahres zu präsentieren.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Altschwendt

Für den Inhalt verantwortlich:                      Bgm. Söberl Josef (Gemeindeberichte)  
   Baumgartner Max (FF-Bericht)  
   Obmänner der Vereine für die Vereinsberichte

***FROHE WEIHNACHTEN, SOWIE GESUNDHEIT, GLÜCK UND  
ERFOLG IM NEUEN JAHR WÜNSCHEN***

**DIE VEREINE, ORGANISATIONEN UND  
INTERESSENSGEMEINSCHAFTEN  
DER GEMEINDE ALTSCHWENDT**

# Aus der Gemeindestube

Werte Altschwendterinnen!  
Werte Altschwendter!

Das sehr bewegte Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Es konnten wieder zahlreiche Baustellen begonnen bzw. abgeschlossen werden. Der schöne und gelungene öffentliche Spielplatz konnte in Betrieb genommen werden. Auch der Gehsteig zur Schule und entlang des Kindergartens und des Sportplatzes, sowie die Straße in diesem Bereich



wurden saniert und erneuert. Die Zufahrt Putzenbach wurde asphaltiert und fertiggestellt. Nach dem Unwetter im Juni wurde auch der Tennisplatz saniert.

Die Neuerrichtung des Kriegerdenkmals stieß auf breite, positive Zustimmung. Im Gemeindehaus ließen wir das Archiv sanieren und



sämtliche Regale erneuern. Damit diese Bauvorhaben reibungslos abgewickelt werden konnten, war die finanzielle Unterstützung des Landes OÖ. notwendig. Dafür möchte ich mich bei den zuständigen Abteilungen sehr herzlich bedanken. Es war heuer wieder sehr viel los in Altschwendt. So kamen Ende letzten Jahres fünf Flüchtlingsfamilien nach Altschwendt. Ich danke allen Ehrenamtlichen, die diese Familien unterstützen und dadurch ein reibungsloses Zusammenleben fördern und begünstigen.

Eine große Herausforderung in diesem Jahr war für unsere Musikkapelle und die Gemeindebevölkerung das bei herrlichstem Wetter abgehaltene Bezirksmusikfest vom 10. bis 12. Juli.



Dieses bestens organisierte Fest wurde mit zahlreichen Besuchern belohnt. Ich möchte mich bei allen Helfern, aber besonders bei allen Verantwortlichen der Musikkapelle sehr herzlich bedanken.

So wie in den vergangenen Jahren ist es mir auch heuer wieder ein großes Anliegen, auf die Mülltrennung hinzuweisen. Nur durch sorgfältiges Trennen können wertvolle Rohstoffe wiederverwertet werden. Biomüll (Speisereste, Grünschnitt) hat in der Restmülltonne nichts verloren und verteuert für die Bürger die Müllgebühren erheblich!!! Interessante Infos darüber können Sie auch den Berichten des BAV entnehmen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt. Vielen DANK!

#### **BREITBANDINFO:**

Wie Sie schon im vergangenen Jahr informiert wurden, ist die Gemeinde bestrebt eine Glasfaseranbindung für das Internet zu verwirklichen. Diese Datenautobahnen werden als technologische Schlüsselinfrastruktur für den ländlichen Raum angesehen. Die Wahrscheinlichkeit für eine rasche Verwirklichung besteht in erster Linie für das Ortsgebiet.

**Derzeitiger Stand:** Seit einem Jahr wird seitens der Gemeinde versucht, das Gemeindegebiet als Fördergebiet in den sogenannten Breitbandatlas des Bundesministeriums für Verkehr und Innovation ausgewiesen zu bekommen. Dies ist insofern von Bedeutung, weil das Gemeindegebiet (Ortschaft Altschwendt und Rien) nicht als dicht verbautes Gebiet anzusehen ist, und sich dadurch höhere Erschließungskosten ergeben. Ohne die Ausweisung als Fördergebiet im Breitbandatlas wird die Umsetzung dieser Infrastruktur finanziell schwierig durchführbar sein. Experten meinen, dass in Zukunft ein Breitbandanschluss genau dieselbe Bedeutung haben wird wie die Versorgung eines Wohnobjektes mit dem Anschluss an die Kanalisation, Wasserversorgung, Telefon, Strom... Deswegen sollte man sich als Eigentümer eines Wohnobjektes oder Firmengebäudes gut informieren und dieser Technik aufgeschlossen gegenüberstehen, auch wenn man der Meinung ist, dass man einen Breitbandanschluss derzeit nicht braucht. Infos und Anträge dazu erhalten sie am Gemeindeamt bzw. können sie sich auf der Gemeindehomepage downloaden.

Besonders hervorheben und bedanken möchte ich mich auch bei allen Altschwendter Firmen für ihr Bemühen, in unserem Ort Arbeits- bzw. Ausbildungsplätze zu sichern. Dafür möchte ich ausdrücklich meinen Dank aussprechen.

Unserer Landjugend darf ich auch heuer wieder zu ihren Erfolgen und zum Bezirkssieg 2016 sehr herzlich gratulieren und alles Gute wünschen.

Ich möchte mich auch bei der Bevölkerung, bei den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Feuerwehr, bei den Vereinen, beim Gemeinderat und besonders bei den Bediensteten für die gute Zusammenarbeit bedanken.

**ICH WÜNSCHE ALLEN EIN FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST UND  
ALLES GUTE UND VIEL ERFOLG IM JAHR 2017**

## ***Geburten***

Geboren wurde:

- am 06.01.2016 eine **Lotte**  
Katharina Doblinger und Johann Hainzl, Fasthub 2
- am 18.01.2016 eine **Luisa**  
Astrid Luger und Norbert Brandstötter, Erlenstraße 7
- am 27.04.2016 ein **Finn Christian**  
Stefanie und Christian Mair, Rien 5
- am 21.05.2016 eine **Merle**  
Susanne Höfinger und Martin Blümlinger, Putzenbach 3
- am 21.07.2016 eine **Fatima**  
Somaia Hussein und Mahadi Hussein, Altschwendt 106
- am 02.10.2016 ein **Moritz**  
Romana und Klaus Holzmann, Altschwendt 104

## ***Geburtstagsjubilare***

**Wir gratulieren für das kommende Jahr 2017 zur Vollendung:**

- |                       |                             |             |
|-----------------------|-----------------------------|-------------|
| des 96. Lebensjahres: | Frau Wiesinger Elisabeth    | Altschwendt |
| des 95. Lebensjahres: | Frau Lehner Maria           | Urleinsberg |
| des 93. Lebensjahres: | Herrn Lauber Franz          | Altenseng   |
| des 92. Lebensjahres: | Frau Huber Maria            | Altschwendt |
| des 90. Lebensjahres  | Frau Aschenberger Theresia  | Altschwendt |
| des 89. Lebensjahres  | Herr Gruber Gustav          | Altschwendt |
|                       | Herr Schreinmoser Friedrich | Altschwendt |
|                       | Herr Lengfellner Max        | Rödham      |
|                       | Frau Altmann Barbara        | Rödham      |

des 88. Lebensjahres	Herr Armingher Josef	Urleinsberg
des 87. Lebensjahres	Herr Angermayr Josef Frau Schönleitner Maria	Rödham Altschwendt
des 86. Lebensjahres	Frau Mayr Theresia Frau Fraueneder Maria Frau Fischer Theresia	Altschwendt Urleinsberg Putzenbach
des 85. Lebensjahres	Frau Sickinger Anna Frau Fürst Karoline Frau Lengfellner Agnes Herr Stöckl Johann Herr Mayr Alois	Putzenbach Rödham Rödham Hausmanning Altschwendt
des 84. Lebensjahres	Herr Altmann Johann Frau Gruber Maria	Rien Altschwendt
des 83. Lebensjahres	Herr Lauber Alfred Herr Altmann Konrad Herr Kagerer Alois Frau Treutler Anna Herr Reischl Leopold Herr Schneiderbauer Martin Frau Sommereder Theresia Frau Angermayr Maria	Fasthub Danrath Rödham Altenseng Hausmanning Putzenbach Altschwendt Rödham
des 82. Lebensjahres	Frau Lindpointner Zázilia Herr Grillneder Friedrich Frau Altmann Theresia	Rödham Altschwendt Danrath
des 81. Lebensjahres	Herr Razenböck Felix Frau Belmahi Angela Herr Traunwieser Johann Frau Janata Marianne Herr Demelbauer Mathias	Altenseng Altschwendt Rien Altschwendt Altschwendt
des 80. Lebensjahres	Herr Briglauer Konrad Frau Grillneder Ernestine Herr Hainzl Johann	Hausmanning Altschwendt Fasthub
des 79. Lebensjahres	Frau Kulig Agnes Herr Angermayr Johann Herr Blümlinger Wilhelm Frau Maier-Bauer Irmgard Frau Schreinmoser Margarete	Altschwendt Danrath Putzenbach Altschwendt Altschwendt
des 78. Lebensjahres	Herr Ries Alfred Frau Ettl Leopoldine Herr Ettl Johann Frau Rinner Maria Frau Perndorfer Berta Frau Höfinger Romana	Altenseng Rödham Rödham Rödham Altschwendt Altschwendt
des 77. Lebensjahres	Frau Karlbauer Theresia Frau Pehringer Elisabeth	Hausmanning Altschwendt

	Herr Höfinger Josef	Altschwendt
des 76. Lebensjahres	Herr Mayböck Alois Frau Traunwieser Pauline Frau Reischl Anna Frau Enser Paula Frau Ringer Hildegard	Rödham Rien Hausmanning Fasthub Wohlmarch
des 75. Lebensjahres	Frau Lindpointner Ingeborg Frau Stöckl Erna Herr Reichenwallner Johann Frau Razenböck Hildegard Frau Anzengruber-Baumann Maria	Rien Hausmanning Altschwendt Altenseng Fasthub

### Wir gratulieren zur Trauung

Erika Maria Wiesinger	und	Maximilian Lengfellner
Romana Gaderbauer	und	Klaus Holzmann
Sonja Kapsammer	und	Daniel Kapsammer

# ***Hochzeitsjubilare***

---

#### **25-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM**

Michael Astrid und Helmut

#### **30-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM**

Rothböck Edith und Anton  
Amerstorfer Maria und Herbert  
Haderer Monika und Manfred

#### **40-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM**

Söberl Elfriede und Josef  
Wingoff Anna und Rudolf  
Schmidbauer Pauline und Leopold

#### **50-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM**

Ries Maria und Alfred  
Briglauer Aloisia und Konrad  
Spissak Maria und Adolf  
Feichtner Anna und Leopold

#### **60-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM**

Schreinmoser Margareta und Friedrich

# Todesfälle

Zur lieben Erinnerung  
an Herrn

**Harald Reiter**

Altschwendt 13

der am 11. Dezember 2015, um 09:35 Uhr,  
nach schwerer Krankheit, versehen  
mit den heiligen Sakramenten  
im 58. Lebensjahr aus unserer  
Mitte genommen wurde.



Zur lieben Erinnerung  
an Frau

**Karoline Grillneder**

Voglmoarin in Voglhof  
Pfarre Altschwendt

die am 26. Dezember 2015,  
um 8:45 Uhr, nach kurzer Krankheit,  
jedoch wohl vorbereitet im 82. Lebensjahr  
aus unserer Mitte genommen wurde.

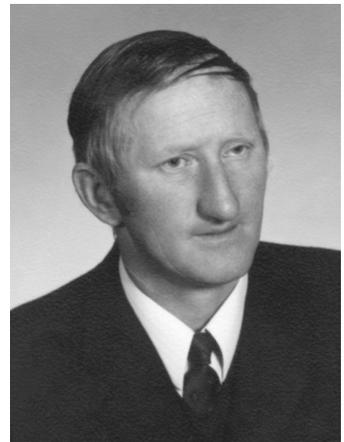


Zur lieben Erinnerung  
an Herrn

**Josef Karlbauer**

„Schusterbauer z`Hausmanning“

der am Samstag, den 2. Jänner 2016,  
nach kurzem, schwerem Leiden und  
nach Empfang der hl. Sakramente  
im 80. Lebensjahr von Gott  
zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung  
an Herrn

**Max Fischer**

Christlbauer in Putzenbach  
Pfarre Altschwendt

der am 14. Februar 2016 um 7:15 Uhr  
nach langer, schwerer, mit Geduld  
ertragener Krankheit, versehen mit  
den hl. Sakramenten im 84. Lebensjahr  
aus unserer Mitte genommen wurde.



Zur lieben Erinnerung

an Herrn

**Rudolf Muth**

Altschwendt 36

der am 23. Februar 2016 um 10 Uhr  
nach langer, schwerer mit großer  
Geduld ertragener Krankheit, versehen  
mit den heiligen Sakramenten  
im 70. Lebensjahr von  
Gott zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung

an Herrn

**Franz Ziegler**

„Brindl z` Seng“

Ehemaliges Gemeinderatsmitglied der Gemeinde  
Altschwendt, ehemaliger Obmann der Raiffeisenkasse  
Altschwendt und langjähriges Vorstandsmitglied  
der Raiffeisenbank Peuerbach  
der am 2. März 2016, um 7:45 Uhr  
nach kurzer Krankheit, versehen mit  
den hl. Sakramenten im 91. Lebensjahr  
von Gott zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung

an Herrn

**Fürst Albert**

der am Dienstag, den 29. März 2016,  
nach langer schwerer Krankheit  
jedoch völlig unerwartet  
83. Lebensjahr  
von uns gegangen ist.



Zur lieben Erinnerung

an Herrn

**Ernö Somogyi**

der am Freitag, den 6. Mai 2016,  
um 7 Uhr, nach längerer Krankheit,  
jedoch unerwartet im 82. Lebensjahr  
von uns gegangen ist.



Zur lieben Erinnerung

an Frau

**Wilhelmine Pointner**

Altschwendt 15

die am 18. Mai 2016, um 3 Uhr,  
versehen mit den hl. Sakramenten,  
im 91. Lebensjahr von Gott  
zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung

an Frau

**Walpurga Voglmeier**

Bernwieserin in Putzenbach

die am 28. Mai 2016, um 9:35 Uhr,  
unerwartet, jedoch wohl vorbereitet  
im 89. Lebensjahr  
aus unserer Mitte genommen wurde.



Zur lieben Erinnerung

an Frau

**Katharina Ziegler**

Altbäuerin z`Seng, Pfarre Altschwendt

die am 7. Juni 2016 um 2 Uhr  
nach kurzer Krankheit, versehen mit  
den hl. Sakramenten, im 89. Lebensjahr  
von Gott zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung

an Herrn

**Alfred Raschhofer**

Landwirt i. R.

Urleinsberg 7, Altschwendt

der am 22. Juli 2016, um 14:20 Uhr,  
nach kurzer Krankheit, versehen  
mit den heiligen Sakramenten  
im 77. Lebensjahr von Gott  
zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung  
an Frau

**Karolina Weissenböck**

Rödham 27, Pfarre Altschwendt

die am 8. September 2016, um 18:15 Uhr,  
nach kurzer Krankheit, versehen  
mit den heiligen Sakramenten  
im 89. Lebensjahr von Gott  
zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung  
an Herrn

**Adolf Lindpointner**

Zimmerer i. R.

Rien 7, Altschwendt

der am 18. September 2016, um 3:30 Uhr,  
nach längerer Krankheit, versehen  
mit den heiligen Sakramenten  
im 78. Lebensjahr von Gott  
zu sich gerufen wurde.



In liebem Gedenken  
an Frau

**Johanna Lauber-Gumpinger**

Bäuerin z`Danrath, Pfarre Altschwendt

die am 19. Oktober 2016  
wohlvorbereitet  
im 79. Lebensjahr, von Gott dem Herrn  
zu sich gerufen wurde.



# Neues aus dem Gemeindekindergarten

„Die Gesundheit ist weniger ein Zustand als eine Haltung,  
und sie gedeiht mit der Freude am Leben.“  
(Thomas von Aquin)

Unser Kindergarten beteiligt sich seit September 2015 am Projekt Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ des Landes OÖ. Es ist uns wichtig, der Gesundheitsförderung im Kindergarten einen hohen Stellenwert in der pädagogischen Arbeit zu geben.

Ziele sind im Wesentlichen, Kindern und Eltern Ernährungswissen zu vermitteln und einen gesundheitsfördernden Ernährungs- und Bewegungsalltag zu ermöglichen. Dies beinhaltet unter anderem die Optimierung des Mittagessens, die Verankerung einer gesunden Jause und ausreichende Bewegungsmöglichkeiten im Kindergartenalltag.

Werden die Basiskriterien in der zweijährigen, qualitätsorientierten Gesundheitsarbeit erfüllt, wird der Kindergarten mit der Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ belohnt.

Zusätzlich haben wir für unsere Kindergarten- und Schulküche bereits im Sommer die Auszeichnungsurkunde „**Gesunde Küche**“ durch Gesundheitsreferent Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verliehen bekommen.

Fettarme, abwechslungsreiche und gesunde Kost aus vorwiegend regionalen Produkten steht jetzt auf dem Speiseplan.



Das Jahresmotto lautete: „**Fit und gesund durchs Kindergartenjahr**“

Es gab laufend Angebote für unsere Kinder und deren Eltern. Zum Thema **Gesunde Ernährung** veranstalteten wir mit Unterstützung einer Diätologin einen Ernährungsvortrag und ein Eltern-Kind-Kochabenteuer.

Mittlerweile bereiten wir jeden Freitag mit den Kindern gemeinsam eine gesunde Jause zu. Die Kinder haben



die Möglichkeit beim Einkaufen und der Zubereitung mitzuhelfen bzw. Vorschläge einzubringen. Selbstverständlich werden auch Vollkornprodukte bei der Zubereitung miteingebunden.



Im Bereich **Bewegung** standen Ausflüge in den Wald und zum Motorikpark nach Wernstein auf dem Programm. Für unsere Großen wurde das Bewegungs- und Haltungsprojekt „Dinospaß“ abgehalten.

Anlässlich des Mutter- und Vatertags wurde eine Familienwanderung durch Altschwendt organisiert, bei der uns auch ein Team der Freiwilligen Feuerwehr

tatkräftig unterstützte. An dieser Stelle nochmals vielen Dank dafür!

Auch die gesunde Gemeinde leistete einen wertvollen Beitrag – im Sommer wurde eine Ausflugsfahrt ins Indianerdorf nach Natternbach finanziert. Die Kinder haben den Tag besonders genossen und werden diesen sicher lange in Erinnerung behalten. Danke!



# Neues aus der Volksschule Altschwendt

In den letzten beiden Jahren wurden mit der Schulsanierung die Rahmenbedingungen für einen perfekten Schulbetrieb geschaffen, was den Schulalltag deutlich erleichtert und den jungen Sprösslingen einen angenehmen Start ins Bildungsleben bietet.

Seit September 2016 besuchen 44 Kinder die Volksschule Altschwendt. 16 Kinder haben in der ersten Schulstufe begonnen. Das ist auch der Grund, weshalb die Volksschule erstmals seit vielen Jahren wieder dreiklassig geführt wird. Dadurch wurde auch das Lehrerinnenteam auf vier Pädagoginnen erhöht, sodass mit Werk- und Religionsunterricht insgesamt sechs Lehrerinnen in der Volksschule beschäftigt sind.



Im Bild: Klassenlehrerin Fr. Ingrid Mühlböck aus Raab mit den Kindern der 1. Schulstufe

Zusätzlich wird das bestehende Team im laufenden Schulbetrieb ehrenamtlich von zwei pensionierten Lehrerinnen unterstützt. Frau Marianne Zinkl steht den Kindern für Lese- und Rechenübungen zur Verfügung. Beim Erlernen der deutschen Sprache greift Frau Gabriele Fischer den Asylkindern unter die Arme. Die Schulkinder profitieren auch von der sehr gut ausgestatteten Bücherei. Die Leiterin Romana Heinzl bietet neben Leseworkshops alle drei Wochen den Schulkindern einen Bücherverleih, wodurch Investitionen in die Schulbücherei deutlich reduziert werden konnten.



Im Bild: Fr. Gabriele Fischer mit Martin Husseini

Ein langjähriges Motto unseres Bildungshauses, die "Bewegte Schule" soll dazu beitragen, den allgemeinen Bewegungsmangel der Kinder auszugleichen. Dabei kommt uns der neue Spielplatz perfekt entgegen. Bei Schönwetter dürfen sich die Kinder sogar in der großen Pause im Freien austoben. Freuen können sich die Kinder aber auch, falls das Wetter einen Aufenthalt im Freien nicht zulässt. Der Elternverein finanzierte um ca. 1000 Euro Spielsachen für die "Bewegte Pause". (z.B. Waveboards, das Bewegungsspiel "Twister", Zubehör zum Kaufmannsladen...). Diese Dinge werden den Kindern ab dem neuen Jahr 2017 zur Verfügung stehen. Vielen Dank an jene Eltern, die sich im Elternverein engagieren und dadurch diese Unterstützung möglich machen.

# Pfarre Altschwendt



Weil sich viele Altschwendter und Altschwendterinnen in unserer Pfarre engagieren, gab es 2016 eine reiche „Ernte“ an gemeinschaftsfördernden Feiern und Aktivitäten. **Elfriede Söberl** organisierte mit ihren kfb-Helferinnen die **Lichtmessfeier** und mit dem Pfarrgemeinderat das **Pfarrgschnas**. Ein abwechslungs-

reiches Firmprogramm stellte **Elisabeth Enser** zusammen.



Die **Union** gestaltete eine Abendmesse mit anschließendem Steckerlbrotgrillen. Eine mäuse sichere Truhe für die Erntekrone zimmerte **Hans Reichenwallner**.



Trotz Regens fand die Bergmesse statt, organisiert von **Hans Baumgartner**. **Felix Mayr** schenkte der Pfarre einen kunstvoll verzierten Opferkerzer-Leuchter.



Abwechslungsreiche kindgerechte Feiern bietet der **Kinderliturgiekreis** den Familien an. Viele bemühen sich um die **Integration der Flüchtlinge**.



Über **Hedwig Mayr's** Strickrunde mit gemütlicher Kaffeegasse freuen sich die Altschwendterinnen und Flüchtlingsfrauen.

**Alois Hainzl** bekam für sein

Jahrzehnte langes Engagement für den Kirchenchor von Altbischof Maximilian Aichern den **bischöflichen Wappenbrief** überreicht. Im Rahmen des Jahresschwerpunktes mit „Brot durchs Kirchenjahr“ gab es auch **Fladenbrot** zu kosten.



Beim „**Offenen Singen**“ im Gasthaus Doblinger freuten sich die „**Choryfeen**“ über das begeisterte Mittun.

Die Pfarre dankte **Greti Schreinmoser, Konrad Altmann** und **Alois Hainzl** für ihr zeitintensives Mitwirken beim Kirchenchor.

Feste, Bräuche und Gemeinschaft schenken Kraft für den Alltag.

**Diese Energie  
wünscht für 2017  
Ihr Pfarrer  
Walter Miggisch**



# Gemeindebücherei

Auch 2016 bemühten wir uns, zahlreiche Veranstaltungen auf die Beine zu stellen und unser Angebot gut zu bewerben.



Als erstes Highlight organisierten wir am Mittwoch, den 03. Februar 2016 eine **Mundart-Lesung mit Konsulent Walter Egger**. Die musikalische Umrahmung bestritt in schon bewährter Manier die „Altschwendter Tanzmusi“. Das Ergebnis waren 84 gut unterhaltene Besucher!

Eine **Kräuterwanderung** am Nachmittag des 10. Mai unter der Leitung von Mag. Gerti Pammer stand als nächstes auf dem Programm. Die gemeinsame Verarbeitung der gesammelten Köstlichkeiten und die anschließende Verkostung rundeten diese Veranstaltung ab.



Foto: OÖN/Burgstaller

Erstmals boten wir in den Ferien eine **Kriminacht** für Kinder ab 7 Jahren an: Detektivspiele, Rätsel, Nachtwanderung, Übernachtung im Turnsaal - mit mehr oder weniger Schlaf - und ein von der Bücherei gesponsertes Frühstück. Diese spannende Veranstaltung wurde von 25 kleinen Detektiven gut angenommen und ist sicher wieder ein Fixpunkt im nächsten Jahr.

An zwei Spielevormittagen nutzten insgesamt 39 Kinder die Möglichkeit, unsere Spiele testen zu können. Nachdem immer mehr jüngere Kinder kommen, sind die Spielmöglichkeiten mangels „Durchhaltevermögen“ oft begrenzt.

Bei der Ferienaktion des Landes Oberösterreich (Bücherwurmpass) hatte diesmal Jakob Heinzl als fleißiger Leser das Glück, ein Buch zu gewinnen.

Am 20. Oktober testeten Ingrid Moser und ich erstmals ein **Kamishibai** (Erzähltheater) in der Bücherei. Dazu luden wir die Kindergartenkinder zur Vorstellung des Buches „Der Besuch“ von Antje Damm. Für die 1. und 2. Klasse der VS spielten wir „Pippilothek – Eine Bibliothek wirkt Wunder“ von Lorenz Pauli. Unsere kleinen Gäste waren sehr angetan von unserem „Experiment“, deshalb werden wir als Einstimmung auf Weihnachten am 21. Dezember nochmals eine Kamishibai-Vorführung wagen.

Bei der Buchausstellung der Volksschule am 13. November wurde wieder die Gelegenheit geboten, unsere Flohmarktbücher zum Kilopreis zu kaufen.

Eine wichtige Terminankündigung für 2017: für **Mittwoch, den 08. Februar 2017**, um **19:30 Uhr** konnten wir Herrn **Herbert Dutzler** für eine **Krimilesung** in Altschwendt gewinnen. Inzwischen sind fünf Krimis um den tollpatschigen Inspektor Gasperlmaier aus Bad Aussee erschienen, die natürlich alle in der Bücherei aufliegen.

Ich möchte abschließend in Erinnerung rufen, dass unsere **Bücherei ehrenamtlich geführt** wird, also **alle von uns geleisteten Stunden in unserer Freizeit erbracht** werden. Unser gesamtes Budget fließt in die Beschaffung neuer Medien für unsere Nutzer. Was wir im Gegenzug erwarten, ist ein **sorgsamer Umgang mit den geliehenen Medien**, da erstens jeder nachfolgende Nutzer ein unbeschädigtes, sauberes Exemplar erwartet und zweitens jede Beschädigung repariert bzw. das Medium ersetzt werden muss und erneuten Arbeitsaufwand hervorruft.

Unseren Dank möchte ich an die Gemeinde Altschwendt für ihre Unterstützung und an das gesamte Büchereiteam für die gute Zusammenarbeit und die vielen Arbeitseinsätze richten.

Im Namen des gesamten Büchereiteams wünsche ich allen Altschwendtern **ein besinnliches Weihnachtsfest** und **alles Gute fürs neue Jahr!**

Eure Büchereileiterin  
Romana Heinzl

### „OFFENES REGAL“:

Seit kurzem gibt es im Eingangsbereich des Gemeindeamtes ein **öffentliches Bücherregal**. Jede und jeder ist willkommen ein Buch zu entnehmen oder auszuleihen oder eigene, noch gut erhaltene Bücher dazuzustellen.

Neben der Konsum- und Wegwerfgesellschaft soll dieses Regal ein kleines Zeichen für eine Schenk-, Teil- und Tauschkultur sein.

Angedacht sind weitere Projekte in diese Richtung: z.B. Reparaturcafe, Schenk- und Tauschfeste, Nähcafe, gemeinsames Fahrradreparieren,.....Wer bei der Planung und Durchführung dieser Projekte mitarbeiten möchte, meldet sich bitte bei Marianne Zinkl (07762/2972).



# Freiwillige Feuerwehr Altschwendt

## Jahresbericht der FF Altschwendt

Die FF Altschwendt zählte Anfang des Jahres 89 Mitglieder, davon 5 Jugendfeuerwehrmitglieder, 74 Mitglieder im Aktivstand und 10 Kameraden der Reserve.

Am 18. 1. startete unser Feuerwehrjahr mit der ersten Schulung. Zum Thema „Brand elektrischer Anlagen“ erhielten wir interessante Vorträge von Referenten der Energie AG und der Firma Sinus Photovoltaikanlagen.



Zur Jahresvollversammlung 2016 begrüßten wir als Ehrengäste unseren Pfarrer Mag. Walter Miggisch, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Norbert Haidinger, Bürgermeister E-HBI Josef Söberl sowie zwei Kameraden der Nachbarfeuerwehr Krena bei uns im Feuerwehrhaus. Es freute uns sehr seitens der Vereine Anton Fraueneder (MV Altschwendt) und Andreas Hainzl (LJ Altschwendt) begrüßen zu dürfen. Neben den Berichten der Funktionäre konnten auch einige Beförderungen sowie

Ehrungen durchgeführt werden. Eine besondere Auszeichnung, nämlich die Bezirks-Feuerwehrverdienstmedaille in Bronze, konnte vom Abschnittskommandanten an Josef Söberl jun. für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen überreicht werden.



Im März wurden die Kameraden auf diversen Feuerwehrgeräten geschult.

Am 08.04. lud uns die Nachbarfeuerwehr Kallham zu einer Abschnittsübung nach Aschau ein. Dort wurde ein Brand eines landwirtschaftlichen Objekts angenommen. Die FF Altschwendt

unterstützte die anderen Feuerwehren mit Hilfe von schwerem Atemschutz bei den Löscharbeiten.

Im April fand die jährliche Bezirkstagung des Bezirksfeuerwehrkommandos in Taufkirchen/Pram statt. Dort erhielten wir einen interessanten Rückblick auf das vergangene Jahr von den Feuerwehren im Bezirk Schärding.

Am 15.04. führte die FF Altschwendt erstmals den sogenannten „Finnentest“ durch. Mit dem Atemschutzleistungstest („Finnentest“) wird nun jährlich die Fitness eines jeden Atemschutz-Geräteträgers überprüft. Unser Atemschutzwart Florian Lindner baute hierfür die Stationen auf, erklärte diese und anschließend waren die ersten Atemschutzträger unserer Feuerwehr an der Reihe. Bei der Abnahme, die über mehrere Stationen verläuft, wird den Atemschutzträgern einiges abverlangt. Zuerst sind zwei 16,6 kg schwere Kanister über eine Strecke von 100 Metern zu schleppen, dann heißt es 90 Treppen hinauf und hinunter zu steigen. Weiter geht es mit dem Schlagen eines 47 kg schweren Lastwagenreifens, bis hin zum Unterkriechen und Übersteigen einer Hindernisbahn. Zuletzt ist noch ein C-Schlauch einfach aufzurollen. Das abschließende Ergebnis der teilnehmenden Mitglieder ist, dass jeder der diesen Test besteht, als Atemschutzträger bestens für den Einsatzfall gerüstet ist.

Passend zum Thema fand am 22.04. die Atemschutzsektorübung in Raab statt. Es wurde ein Elektrobrand simuliert und angenommen, dass eine Person vermisst wird.



Ende April übten wir einen Verkehrsunfall mit Autobrand.

Zur alljährlichen Florianimesse rückten 26 Kameraden aus.



Am 07. Mai organisierten AW Erich Schöffdoppler und AW Uwe Mühlböck eine Monatsübung zum Thema Forstunfall in der „Roisednt“. Angenommen wurde, dass zwei Personen bei Forstarbeiten verletzt wurden und eine davon bewusstlos unter einem gefällten Baum eingeklemmt war. Das ganze fand in einem sehr steilen Gelände statt. Zu dieser Übung wurde auch die FF Krena alarmiert. Besonderes Augenmerk wurde bei der Übungs- sowie Einsatzleitung auf die Eigensicherung der Kameraden gelegt.

Am 25. 05. lud uns die Feuerwehr Krena zu einer groß angelegten Übung in Zell an der Pram ein. Angenommen wurde ein Wohnhausbrand, wobei sich die Wasserzufuhr als schwierig gestaltete, da die nächste Wasserentnahmestelle ca. 1,5 km vom Einsatzort entfernt war. An dieser Übung nahmen vier Feuerwehren teil.

Zur Segnung eines neuen Kleinlöschfahrzeuges wurden wir am 03.06. zu der FF Aschau eingeladen. Dieser Einladung folgten wir mit 17 Kameraden.

Am 08.06. wurden wir von Amtsleiter Johann Hainzl zu einer Begehung im neuen KuBiK Saal sowie der Volksschule eingeladen. Dabei erhielten wir einige sicherheitsrelevante Informationen über die Einrichtungen. Bei der Nachbesprechung wurden einige Szenarien theoretisch durchgespielt, um im Einsatzfall in diesem Gebäude bestens gerüstet zu sein.

Zum Festwochenende lud die Feuerwehr Altschwendt am 25. und 26. Juni ein. Am Samstag wurde beim Bauhofgelände erstmals ein Stöbelturnier durchgeführt. Es freute uns sehr, dass wir 15 Stöbelmannschaften in Altschwendt begrüßen durften.

Als Sieger stellte sich die Mannschaft „Stoaroida“ heraus. Nach der Siegerehrung wurden wir leider vom Wettergott überrascht. Wir waren in dieser Nacht bis ca. 3 Uhr morgens bei drei Unwettereinsätzen, wobei sich jener bei dem ISG Gebäude als schwierig gestaltete, da Wasser in den Pelletstank eindrang und dieser sich begann auszudehnen.

Nach dieser relativ kurzen Nacht wurde am Sonntag bei sehr schönem Wetter der Frühschoppen durchgeführt, welcher wieder von zahlreichen Gästen besucht wurde.

Anfang Juli stand Altschwendt ganz im Zeichen der Musik. Bei dem von 08. - 10.07. stattfindenden Bezirksmusikfest unterstützte die FF Altschwendt den Musikverein bei diversen verkehrstechnischen Angelegenheiten, wie etwa den Lotsendienst auf der Straße sowie den Parkplätzen als auch bei der Koordinierung bei den Festzügen. Hier wurden wir durch die Feuerwehren St. Willibald und Pimpfing unterstützt.

Zur 70er Feier unseres Bürgermeisters sowie Ehren-Kommandant Josef Söberl wurden wir am 02. September eingeladen.

Unser Kamerad und Atemschutzwart Florian Lindner organisierte am 30.09. eine Monatsübung zum Thema „Pfählung“. Bei einem umgestürzten Regal wurde bei einem Verletzten eine Stange durch den Fuß gebohrt, die zweite Person wurde im Brustbereich verletzt. Durch Einsatz der uns verfügbaren Mittel konnten die Personen erfolgreich befreit werden und in weiterer Folge dem Rettungsdienst übergeben werden.

Am 15.10. wurde ein Verkehrsunfall auf Höhe der Volksschule simuliert, bei welchem besonderes Augenmerk auf das richtige Absichern der Einsatzstelle sowie der Eigensicherung auf befahrenen Straßen gelegt wurde.

Am Abend dieses Tages luden wir die fleißigen Helfer bei unserem Fest und Frühschoppen zum Festabschluss ins Feuerwehrhaus ein.

Am 22. Oktober fand der Feuerwehrausflug statt. Die erste Station war in Linz bei der Firma VOEST. Hier erhielten wir eine Führung durch die Stahlwelt. Nach dem Mittagessen besichtigten wir das Feuerwehrmuseum in St. Florian/Linz.

Da heuer wieder der Termin für die in Zweijahresintervallen verpflichtend abzuhaltende Feuerlöscherüberprüfung anstand, führten wir diese am 28.10. im Feuerwehrhaus durch. Wir bedanken uns hierbei bei Lang Helmut (Kommandant der FF Raab), der diese überprüfte.

Zur zweiten Atemschutzsektorübung dieses Jahres wurden wir am Abend dieses Tages nach Matzing eingeladen. Angenommen wurde ein Brand in einem Industriegebäude mit vermissten Personen.

Am 03.11. fuhren drei Kommandomitglieder zur Abschnittskommandanten-Dienstbesprechung nach Dorf an der Pram.

Am 25.11. luden wir die Kameraden der FF Altschwendt sowie deren Partner zur Jahresabschlussfeier ins Feuerwehrhaus ein.

Wie jedes Jahr führten wir am 24. Dezember die Kalenderaktion durch.

Weiters möchten wir diese Gelegenheit nutzen und alle Gemeindebürger zu unserer Silvesterparty ins Feuerwehrhaus einladen. Wir starten am 31.12. um 17:30 Uhr mit einem Kinderfeuerwerk und ab 22:00 Uhr wird der „Silvestercountdown“ beginnen.

## Nachstehende Kameraden nahmen an folgenden Lehrgängen teil:

Atemschutz-Geräteträgerausbildung: OFM Oliver Mühlböck  
Lg. für Ausbildungsplanerstellung: AW Gerhard Stockhammer  
Atemschutz-Wartelehrgang: HFM Dominik Möseneder

## Auch einige Leistungsabzeichen wurden 2016 errungen:

Feuerwehrjugend-Wissenstestleistungsabzeichen Silber: JFM Elisabeth Spissak  
JFM Fabian Reisinger  
Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen Silber: JFM Martin Grillneder  
JFM Fabian Reisinger  
Atemschutz-Leistungsabzeichen Bronze: OFM Oliver Mühlböck  
Funkleistungsabzeichen Bronze: HBM Manuel Ettl  
Funkleistungsabzeichen Gold: AW Uwe Mühlböck

Die FF Altschwendt wurde im Jahr 2016 zu 12 technischen Einsätzen alarmiert.

*Die FF Altschwendt wünscht Ihnen Frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017*

aktuelle Infos unter [www.ff-altschwendt.at](http://www.ff-altschwendt.at)

# Gesunde Gemeinde Altschwendt



## „WAS HEISST MINDESTHALTBARKEITSDATUM UND WAS IST DAS VERBRAUCHSDATUM?“

Österreichische Haushalte werfen bis zu 157.000 Tonnen an angebrochenen und original verpackten Lebensmitteln in den Müll. Der Wert der Lebensmittel, die von einem Haushalt jedes Jahr weggeworfen werden, entspricht etwa 300 bis 400 Euro. Häufige Gründe sind falsche Planung von Einkäufen und Mahlzeiten (ungeplante Genusskäufe), falsche Lagerung bzw. Aufbewahrung von Lebensmitteln. Viele verlassen sich auf das Mindesthaltbarkeitsdatum (umgangssprachlich Ablaufdatum). Damit wird fälschlicherweise assoziiert, dass nach seinem Erreichen ein Lebensmittel ungenießbar ist.

Das **Mindesthaltbarkeitsdatum** (MHD, „mindestens haltbar bis“) gibt an, bis zu welchem Datum der Hersteller garantiert, dass das Produkt bei sachgemäßer Lagerung mindestens haltbar ist. Die tatsächliche Haltbarkeit ist, je nach Produkt, meist deutlich länger. So kann zum Beispiel ein Joghurt auch noch nach Wochen verzehrt werden. Der Joghurt nimmt nach Ablauf des MHD an Säuregehalt zu, aber solange es zu keiner Schimmelbildung kommt, kann er mit ruhigem Gewissen noch gegessen werden. Sollten die Lebensmittel jedoch einen abwegigen Geruch aufweisen oder die Verpackung aufgebläht sein, wird jedenfalls von einem Verzehr abgeraten.

Das **Verbrauchsdatum** („zu verbrauchen bis“) findet sich vor allem auf mikrobiell leicht verderblichen Produkten wie Fleisch, Fisch, Geflügelfleisch und Faschiertes und gibt den letzten Tag an, an dem das Lebensmittel noch verzehrt werden kann. Nach dem angegebenen Datum darf das betreffende Lebensmittel nicht mehr verkauft werden und sollte auch nicht mehr verzehrt werden, denn eine Gesundheitsgefährdung kann dann nicht ausgeschlossen werden.

# ***Kath. Frauenbewegung***

## **Jahresrückblick 2016**

- ◆ Pfarrgschnas
- ◆ Lichtmessfeier mit den Eltern aller im Vorjahr getauften Kinder
- ◆ Familienfasttag mit Fastensuppe
- ◆ Ostereier pecken nach der Auferstehungsfeier und Verkauf von Osterlämmern
- ◆ Ausflug
- ◆ Erstkommunion – Frühstück für 7 Kinder
- ◆ Maiandacht bei Familie Altmann Danrath
- ◆ Dekanatswallfahrt – Bründlkirche Raab
- ◆ Dekanatsstreffen in Altschwendt
- ◆ Adventcafe in der Volksschule
- ◆ Jahreshauptversammlung
- ◆ Gemeinsam in den Advent - Besinnliche Adventfeier

### Zum Geburtstag gratulierte die Kfb:

Frau Wiesinger Elisabeth zum 95er  
Frau Mayr Theresia zum 85er  
Frau Fraueneder Maria zum 85er  
Frau Fischer Theresia zum 85er

### Vorschau 2017:

4. Februar Lichtmessfeier 16 Uhr  
12. März Familienfasttag - Fastensuppe  
9. März Bildungstag Schloss Zell/Pram von 8:30-11:30 Uhr  
18. April Frauenausflug

***Besinnliche Weihnachten einen guten Rutsch ins Jahr 2017  
und viel Gesundheit  
wünscht Euch allen das Kfb Team!***

# Musikverein Altschwendt

Unser Highlight im vergangenen Vereinsjahr war natürlich das Bezirksmusikfest im Juli. Es war eine tolle Erfahrung und mit all den positiven Rückmeldungen, die wir bekommen haben, ein wirklich gelungenes Fest.

Wir bedanken uns für die Unterstützung, die wir von allen Seiten bekommen haben!



Auszug der Termine des MV Altschwendt 2016	
Datum	Ausrückung
09.01.2016	Konzert MMK Raab & Youngstars
31.01.2016	JML-Verleihung Riedau Pramtalsaal
13.02.2016	Musikfahrten
07.03.2016	Bezirksjahreshauptversammlung Wirt Altschwendt
12.03.2016	Jahreshauptversammlung Musikverein
13.03.2016	Jungmusikervorspielnachmittag
03.04.2016	Konzertwertung Riedau Pramtalsaal
24.04.2016	Mostkost Frühschoppen
07.05.2016	Muttertagskonzert (1. Mal im Kubik-Saal)
13.05.2016	Musikfest Meggenhofen
16.05.2016	Jubelhochzeiten
19.05.2016	Streckenbegehung für Marschwertung
18.06.2016	Musikfest St. Agatha
22.05.2016	Erstkommunion
25.06.2016	Bezirksmusikfest Tumeltsham
26.06.2016	FF-Frühschoppen
02.07.2016	Bezirksmusikfest Gaspoltshofen
07.07.2016	Helferabend
<b>08.07-10.07 2016</b>	<b>Bezirksmusikfest in Altschwendt</b>
30.07.2016	Musikfest Wesenufer
07.08.2016	Unionfrühshoppen
09.10.2016	Kirtag (Tag der Blasmusik)
19.11.2016	Ausflug nach Salzburg in die Stieglbrauerei
03.12.2016	Benefizkonzert MV Altschwendt (Kubik-Saal)
24.12.2016	Turmblasen
30.12.2016	Neujahrblasen

Neben den Vorbereitungen, Sitzungen, Auf- und Abbauarbeiten, etc. für das Bezirksmusikfest, gab es auch noch verschiedene Ausrückungen (wie z.B.: Begräbnisse, Florianiamt der FF, Christi Himmelfahrt), welche wir dieses Jahr musikalisch begleitet haben.

## Statistik:

- 33 Musikproben
- 19 Registerproben
- 6 Ensembleproben
- 6 Marschproben
- ca. 40 Ausrückungen, Aktivitäten und diverse Veranstaltungen
- 3 Vorstandssitzungen
- ca. 20 Sitzungen zur Vorbereitung des Bezirksmusikfestes

Genauere Ausführungen, welche sich im abgelaufenen Jahr ergeben haben, können Sie in unserer nächsten Ausgabe der Musikerzeitung im Frühjahr 2017 entnehmen.

Herzlich gratulieren möchten wir **Sabine Ott** zum goldenen Leistungsabzeichen auf der Klarinette.

**WIR Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen ein zufriedenes und freudvolles Jahr 2017**

## *Sparverein Altschwendt*

Ihm August haben wir wieder die Grillgerichte genossen.

Liebe Mitglieder ich darf mich bei Euch für die fleißigen Einzahlungen sehr herzlich bedanken, sie waren immer sehr unterhaltsam.

Da in Zukunft einige Änderungen im Gasthaus Doblinger bevorstehen, haben wir uns entschlossen den Sparverein aufzulösen. Die letzte Auszahlung fand am 27. November 2016 im Gasthaus Doblinger statt.

Wo ich mich für die Arbeit bei den Funktionären sehr herzlich bedankte.

Bei Christa Doblinger, die seit 1985 unsere Kassierin war und bei Obmann Stellvertreter Bürgermeister Josef Söberl, der ebenfalls sein Amt seit 1985 innehatte.



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit für 2017 wünscht  
Obmann: Hinterleitner August

# Ortsbauernschaft

---

## Jahresrückblick 2016:

- 28.Jänner Bauernstammtisch ( Kislinger Raab)  
TTIP – Gefahr für die bäuerliche Landwirtschaft  
Referent: NR DI Dr. Wolfgang Pirkhuber
- 16.Februar **Exkursion 2016** nach Bayern (gemeinsam mit Zell a.d.Pram,  
Riedau, Dorf a.d.Pram und Altschwendt)  
Werksbesichtigung Firma AGROTEL in Neuhaus am Inn  
Besichtigung der Firma SANO – Moderne Tierernährung GmbH  
in Loiching . Mittagstisch bei SANO  
Kuhcafe – Besichtigung eines Milchviehbetriebes mit  
Melkkarussell von oben
3. März Ortsbauernausschusssitzung GH Doblinger
- 16.März MFA Info St. Willibald GH Ortner
- 18.März Obmännerkonferenz BBK Schärding
- 10.Juni Obmännerkonferenz Schulzentrum Taufkirchen a.d.Pram
- 8.September HA-Informationsveranstaltung GH Bauböck Andorf
10. November Ortsbauernausschusssitzung GH Doblinger
25. November Obmännerkonferenz Schloss Sigharting

### **Wichtig !!**

**Verpflichtende Bodenuntersuchung für Grundwasserschutz – Grünland – Teilnehmer bis 2018 – Weiterbildung siehe LFI und Infoveranstaltung je Region sind beim Ortsbauernobmann (0664/3789903) bzw. in der BBK Schärding, bei DI Alois Kagerer 050/6902-4422 zu erfragen.**

**Ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg im Jahr 2017  
wünscht Euch Ortsbauernobmann Alfred Lauber**

- 14.1. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
  - 4.2. Senioren Faschingsnachmittag
  - 13.3. Kreuzweg mit Jahresrückblick
  - 17.3. Seniorenstammtisch GH. Doblinger
  - 8.5. Maiandacht Anzengruber Kapelle
  - 14.5. Frühlingsball
  - 19.5. Muttertagsausflug Mühlviertel und Garten der Geheimnisse
  - 7.7. Halbtagesausflug Kneiding
  - 11.8. Grillnachmittag im GH. Doblinger
  - 1.9. Schiffsausflug Engelhartzell - Linz
  - 6.10. Wallfahrt Altötting
  - 20.10. Seniorenstammtisch GH. Doblinger
  - 3.11. Sauschädelpartie im GH. Doblinger
  - 1.12. Weihnachtsfeier im GH. Doblinger
- Jeden 3. Donnerstag Senioren-Stammtisch  
Jeden Mittwoch Senioren-Turnen

### **Folgende Mitglieder sind verstorben**

Max Fischer	Franz Ziegler
Albert Fürst	Wilhelmine Pointner
Walburga Voglmeier	Katharina Ziegler
Alfred Raschhofer	Karoline Weissenböck
Adolf Lindpointner	Johanna Lauber

**Der Seniorenbund wünscht Allen  
ein frohes Weihnachtsfest und ein aktives Jahr 2017**

**Hilde Baumgartner  
Obfrau**

# Landjugend Altschwendt

## JHV/Neuer Vorstand:

Am Samstag, den 16.01.2016 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Altschwendt beim Wirt z'Krena statt. Am Programm stand neben dem Jahresrückblick, dem Kassabericht und den Worten der Ehrengäste, auch die Neuwahl des Ortsgruppenchefs- und Chefin, wie auch die des Vorstandes. Die Leitung der Ortsgruppe haben nun Anna Bichler und Andreas Heinzl inne.



## Mostkost:

Am Sonntag, 24. April fand die Altschwendter Mostkost in der Pfeiferhalle in Altschwendt statt. Um 12:30 Uhr lieferten die Altschwendter Windradplattler wieder mal eine grandiose Show ab. Anschließend fand die Prämierung der besten Moste statt. Um 15 Uhr eröffnete die Landjugend Altschwendt ihre zwei Bars, unter anderem die neue Most-Cocktailbar. Wir möchten uns bei allen Gästen für ihr zahlreiches Kommen bedanken

und freuen uns schon auf nächstes Jahr! :-)

## Bezirkssensenmähen:

Am Sonntag, den 29. Mai 2016 fand in Zell an der Pram das Bezirkssensenmähen statt. Bei insgesamt 99 Teilnehmern erreichte Anna Demelbauer bei den Mädchen über 18 den 5. Platz und Tanja Bauer den 10. Platz. Bei den Burschen unter 18 kämpfte sich Roman Ratzinger auf den 7. Platz.

## Sautrogrennen und Sportfest

Am Samstag, 16. Juli 2016 fand das 2. Sautrogrennen der LJ Raab statt. Trotz des wechselhaften Wetters, stellte die LJ Altschwendt voll motiviert 7 Teams mit je 2 Personen. Am Sonntag, 17. Juli 2016 fand dann das LJ Sportfest in Taufkirchen statt. Unsere Völkerballmädeln erreichten Platz 1 und Platz 2 und bei Leichtathletik schaffte es Julia Kagerer auf den 1. Platz bei den Mädchen Ü18.

## Ausflug 23. - 24. Juli:

Am Samstag, den 23. Juli um 06:15 Uhr, hieß es "Abfahrt zum Ausflug" für die Altschwendter Landjugend. Auf dem Programm standen unter anderem Tubing (Wildwasserfahrt mit einem Reifen), der Besuch der BIO-Hofkäserei Fürstenhofes und Kart fahren. War ein sehr lustiges Wochenende.



## Landessieg im Völkerball

Am Samstag, 30. Juli, fand das Landessportfest der Landjugend in Oberneukirchen, Bezirk Urfahr Umgebung, statt. Wir starteten mit 12 Leuten, darunter zwei Völkerballmannschaften und zwei Leichtathletinnen. Als Titelverteidiger gaben wir auch heuer wieder unser Bestes und holten uns erneut den Landessieg.

## Bezirkspflügen

Am 14.08.2016 fand das alljährliche LJ Bezirksackern in Schardenberg statt. Wir stellten auch heuer wieder 4 Teilnehmer – und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Perndorfer Marlene erreichte den 15. & Kagerer Simon den 14. Platz. Klaffböck Michael schaffte es unter die TOP 10 – und zwar auf Platz 8 und Heinzl Andreas kämpfte sich auf Platz 5.

## Bezirkserntedankfest Schärding

Am Sonntag den 25. September 2016 fand das LJ Bezirkserntedankfest in Schärding statt, bei dem es auch einen Brauchtumsumzug gab. Wir hatten das Thema „Feldjause“ und haben hierzu einen Oldtimertraktor und Wagen geschmückt und vorbereitet. Zusammen mit der LJ St.



Marienkirchen habe wir auch den ganzen Tag über Bauernkrapfen gemacht & verkauft.

## Schleiferkirtag & Oktoberfest

Am Samstag, 08. Oktober fand im Rahmen des Schleiferkirtages das Oktoberfest der LJ Altschwendt statt – und auch am Sonntag war die Landjugend am Kirtag mit einem Stand vertreten, wo es leckere Bauernkrapfen und Weißwurst mit „Brezn“ gab.

## Bezirkssieg

Bei der Herbsttagung wurden wir für unser Engagement belohnt und wurden zum Bezirkssieger 2016 ernannt. Auch beim Landjugend Blutspenden waren wir mit 20 Spendern die am stärksten vertretene Ortsgruppe.

Die LJ Altschwendt wünscht allen Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017!





Die Jägerschaft Altschwendt kann wieder auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurück blicken. Die Jagd ist ein notwendiger und unverzichtbarer Teil des Lebens im ländlichen Raum. Auch in der Zukunft will sich die Jägerschaft als aktiver Teil einer funktionierenden Ortsgemeinschaft präsentieren.

### Das Jahr 2016:

**23. April:** Gewehraufschießen: Traditionell testet hier jeder Jäger die ordnungsgemäße Funktion seiner Waffe. Die ist notwendig um Fehlschüsse und das unnötige Leiden des Wildes zu vermeiden.

### Mai 2016: Ankauf von Wildretttern:



Jedes Jahr werden in Oberösterreich hunderte von Rehkitzen, Feldhasen, Rebhühnern, Fasanen sowie von Kiebitzen, Feldlerchen und anderen Wildtiere durch den Einsatz von maschinellen Mähgeräten verletzt oder getötet (=vermährt). Mit bestimmten Maßnahmen vor und während der Mahd könnte eine erhebliche Anzahl von Wildtieren gerettet werden. Daher hat sich die Jagdgesellschaft Altschwendt entschlossen, sieben akkustische Wildrettungsgeräte anzukaufen. Diese werden mittels Magnet auf den Traktor oder das Mähwerk montiert. Es hat sich gezeigt, dass diese Geräte sehr gut funktionieren und damit viele Wildtiere gerettet werden können. **Wir bitten daher die Landwirte, sich vor dem Mähen, beim Jagdleiter Leopold Lindlbauer zu melden um sich die Geräte auszuborgen.**

**8. Oktober:** Trophäenschau im Rahmen des Altschwendter Kirtages: Wir veranstalteten auch heuer wieder eine Trophäenschau, gemeinsam mit den sechs Nachbarrevieren. Ausgestellt wurden der Rehbockabschuss 2016 und interessante Trophäen. Die Besucher konnten sich beim Zimmergewehrschießen messen und an der Schnapsbar eine Vielzahl von Likören und Bränden probieren. Vielen Dank an die Fam. Doblinger, die uns jedes Jahr den Saal für diese Veranstaltung zur Verfügung stellt.

**Wir bedanken uns bei den Jägern, Treibern und dem Jagdausschuss für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2016. Wir wünschen uns und allen Freunden der Jagd ein genauso angenehmes Jahr 2017.**

**Die Jägerschaft Altschwendt**

Jagdleiter: Lindlbauer Leopold



# Imkerverein Altschwendt

Das Jahr 2016 geht auch für uns Imker unaufhaltsam dem Ende zu.

Man muss schon sagen, dass wir schon bessere Honigjahre hatten, da die häufigen Niederschläge das ganze Jahr über kein Vorteil für uns Imker und die Bienen waren.

Seit 1926 besteht der Imkerverein Altschwendt, aus diesem Anlass haben wir beim Kirtag am Sonntag, 9. Oktober zur „90 Jahr-Feier“ zu unserer Ausstellung unter dem Motto „Imkern – Einst und Jetzt“ ins Gasthaus Doblinger eingeladen.

Die interessierten Besucher konnten sich über die Entwicklungen der Imkerei informieren und auch einige Honigkostproben genießen.



Leopold Schmidbauer, Rödham und Perlita Raschhofer, Urleinsberg sind heuer zu unserem Verein hinzugekommen. Wir wünschen beiden viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit und hoffen, dass sie sich bei uns recht wohlfühlen.

Am 22. Juli 2016 ist Alfred Raschhofer sen. aus Urleinsberg völlig überraschend im 77. Lebensjahr verstorben. Er war 56 Jahre aktiver Imker und Mitglied im Verein. Bei unserem Ausflug am 2. Juli in Bayern war er noch interessiert dabei.

Am 18. September ist Adolf Lindpointner, Rien im 78. Lebensjahr verstorben, der sich nach seiner Pensionierung als Zimmermann mit Begeisterung als Imker betätigte. In den letzten Jahren hat ihm sein Gesundheitszustand gezwungen, seine Imkertätigkeit zu beenden.

Wir werden die Verstorbenen stets in Erinnerung behalten und bedanken uns für die geleistete Arbeit als Imker. Zum Jahreswechsel möchten wir uns bei dieser Gelegenheit bei „Allen“ bedanken, die uns mit ihrer Unterstützung und dem Verständnis für unsere Arbeit geholfen haben, um den „Bienen weiterhin das notwendige, natürliche Umfeld in der Region“ bewahren zu können.

Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir euch allen eine besinnliche Zeit und für das Jahr 2017 viel Kraft und Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit!

***„Willst Du die Natur versteh'n, musst Du zu den Altschwendter Imkern geh'n“***

**Euer Imkerverein Altschwendt**

**Einige Eindrücke aus unserem Fotoarchiv:**



Josef Angermayr, Rödham wird für seine langjährige Imkerarbeit  
Mit der Bronzenen-Weippl-Medaille ausgezeichnet



Interessante Führung beim Bayerischen Bienen- und Imkerlehrpfad  
durch Imker Schmolzgraber in Hofkirchen bei Osterhofen



Beim Imkerausflug auf dem Marktplatz in Aldersbach in Bayern  
bei dem auch Alfred Raschhofer noch mit dabei war ...



Spaziergang durch den Markt Aldersbach



Bei der Führung auf der Burgruine Hilgartsberg in Hofkirchen/Donau  
Durch Bürgermeister Wilhelm Wagenfeil



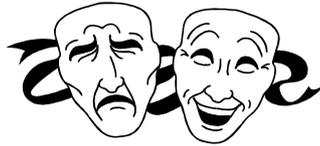
Beim Rundgang auf der Burg Hilgertsberg in Hofkirchen/Donau



Bürgermeister Wilhelm Wagenfeil bei den Erklärungen auf dem  
Heldenfriedhof in Hofkirchen/Donau



Einige Mitglieder bei der „90 Jahr-Feier“ im Gasthaus Doblinger



In völlig neuer Umgebung präsentierten sich die Theaterspieler an 9 ausverkauften Vorstellungen und konnten die neuen Räumlichkeiten auf und unter der Bühne standesgemäß einweihen.



Bereits im Februar beteiligte sich die Theatergruppe mit zwei Sketchen am Unterhaltungsprogramm zum Pfarrgschnas.

Der traditionelle Abschluss der Theatersaison bei Bier, Wein und Jause wurde am 11. 6. gefeiert und mit Fotos das Bühnenergebnis kritisch durchleuchtet.

Den Jahresabschluss der Theaterer bildete am 27. November eine Tagesfahrt nach Passau mit dem Besuch des Musicals "Jesus Christ Superstar".

Ein weiterer Höhepunkt der Vereinsgeschichte wird unser zweiter Gastauftritt im Landestheater in Linz am 29.01.2017 mit unserer diesjährigen Produktion. Auf Einladung des Oö. Amateurtheaterverbandes darf die Theatergruppe, nach dem ersten Gastspiel 2010, ein weiteres Mal auf der Bühne der Kammerspiele gastieren. Dazu wird vom Verein ein kostenloser Fanbus bereitgestellt (Anmeldung bitte unter 0681/10513483 bei Luger Astrid), der die Besucher um 18:00 Uhr in Altschwendt (Ortsplatz) abholt und nach Linz bringt (Aufführungsbeginn 19:30 Uhr).

Wir hoffen auf eine Fortsetzung unseres Erfolges und wünschen allen Altschwendtern/innen ein Toi, Toi, Toi für das Jahr 2017 mit herzlichem Dank für die Treue.

# SPORTUNION ALTSCHWENDT



## JAHRESRÜCKBLICK 2016

Ein weiteres Jahr ist fast vorbei.  
Aus gegebenem Anlass möchte ich auf die Tätigkeiten der Sportunion Altschwendt im Jahr 2016 zurückblicken:

- März 2016**                    **Preisschnapsen** im Clubheim Altschwendt  
Fast 50 Teilnehmer versuchten im fairen Wettstreit das begehrte Preisgeld oder die Sachpreise zu gewinnen.
- August 2016**                **Union Frühschoppen** am Vorplatz des Clubheims  
Bei guter Witterung und bester Stimmung der zahlreichen Besucher konnten wir heuer diese Veranstaltung abwickeln.  
Mit dem Einladungsturnier der Stockschützen wurde ein beliebtes Rahmenprogramm geboten.  
Die Veranstaltung wurde von der Musikkapelle Altschwendt in gewohnter Weise umrahmt.

Im Namen der Sportunion darf ich mich bei der Altschwendter Bevölkerung für den regen Besuch bei unseren Veranstaltungen herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch dem Vorstand, den Sektionsleitern und deren zahlreichen Helferinnen und Helfern.

Dem bewährten 3er Team des Vereinsheimes danke ich für die sehr gute Betreuung der Gäste im heurigen Jahr und möchte Euch ersuchen, das im Jahr 2017 fortzusetzen.

Für das kommende Jahr wünscht der Vorstand der Sportunion Altschwendt allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück, Mut und Gesundheit im Jahr 2017

Gumpoltsberger Norbert  
OBMANN

## GROSSZÜGIGE SPENDE DER UNION ALTSCHWENDT!

**Aus den Erlösen des Unionfrühschoppens spendet der Verein unter Obmann Gumpoltsberger Norbert regelmäßig einen Betrag für örtliche Institutionen oder einen guten Zweck in Altschwendt.** Zur Unterstützung pflegender Angehöriger und kranker Menschen in Altschwendt wurde jetzt an die Gemeinde Altschwendt, vertreten durch den Bürgermeister Söberl Josef, ein Krankenbett übergeben. Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich für diese sehr hilfreiche Zuwendung. Bei Bedarf kann das Bett beim Gemeindeamt angefordert werden.



Von links: Gumpoltsberger Norbert, Huemer Franz, Mayr Hedwig, Bgm. Söberl Josef  
Foto: Gumpoltsberger Florian

## Sektion Tennis

### ÖTV Mannschaft

Aufgrund starker Konkurrenz in der 1. Klasse Mitte A ist uns heuer der Erhalt in der ersten Spielklasse trotz zwei Siegen und des vorletzten Tabellenplatzes leider nicht gelungen:

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
▲ 1	ASKÖ Bruck - Peuerbach 1	8	8	0	0	22:2	64:8	129:27	840:402
2	URTC Eferding 1	8	7	0	1	21:3	61:11	127:29	832:418
3	UTC Raiffeisen Hartkirchen 1	8	5	0	3	18:6	56:16	118:34	800:430
4	URTC Prambachkirchen 1	8	4	0	4	11:13	30:42	64:91	573:723
5	Leitz-Tennisclub Riedau 1	8	4	0	4	10:14	28:44	63:97	593:746
6	UTC St. Marienkirchen 1	8	3	0	5	9:15	24:48	59:103	581:757
7	UTC Neukirchen am Walde 1	8	2	0	6	8:16	23:49	60:106	639:786
▼ 8	UTC Altschwendt 1	8	2	0	6	5:19	18:54	42:113	464:796
▼ 9	ATC Volksbank Steinholz 1	8	1	0	7	4:20	20:52	46:108	476:740

Die Mannschaftsführung möchte sich trotzdem bei allen Spielern sowie unseren treuen Fans bedanken, die auch in dieser Saison wieder zu uns gestanden sind. Natürlich erhoffen wir uns auch in Zukunft euer Engagement und eure Teilnahme an unseren Aktivitäten und Spielen.

Darüber hinaus möchten wir auch Edith Luger sehr herzlich danken, die bei jedem Heimspiel für das leibliche und gesellschaftliche Wohl gesorgt hat. DANKE für die vielen, schönen Stunden und deine Geduld, wenn es einmal länger gedauert hat.

## Trainingslager Feld/See

Pünktlich vor Saisonbeginn um den ersten Mai haben wir auch heuer wieder in einer großen Runde tennisbegeisterter Burschen das Trainingslager im kärntnerischen Feld/See aufgesucht. Das Staunen über die vorherrschenden Witterungsverhältnisse war nicht unerheblich:



Trotz der anfänglich winterlichen Bedingungen konnten wir uns in Hallen und in weiterer Folge dann auch im Freien gut auf die Saison vorbereiten.

## Jugendtennis

Norbert, Hannes und Herwig gestalteten in bekannter Tradition in den Sommerferien Kinder- und Jugendtennistrainings, die unserem Nachwuchs vor allem Spaß am Spiel vermitteln sollten. Für ihr Engagement und den geleisteten Aufwand sei ihnen ein aufrichtiges Dankeschön ausgesprochen.

Neben den samstäglichen Spieleinheiten fand in den Ferien auch eine Kindertennistrainingswoche statt. Eine junge Trainerin aus der Tennisschule Smetana in Bad Schallerbach begeisterte die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen mit ihren ebenso fördernden wie fordernden Trainingsmethoden. Sie bescheinigte unserem Nachwuchs großes Talent, was uns als Sektionsverantwortliche sehr freut und optimistisch in die Zukunft blicken lässt.

## Vereinsleben

Es ist an dieser Stelle besonders positiv hervorzuheben, dass sich die Kinder und Jugendlichen unserer Ausländischen Freunde aus dem Irak und Afghanistan in das Tennissgeschehen integriert haben und von allen einheimischen Kindern besonders wohlwollend aufgenommen wurden. Sowohl bei den samstäglichen Trainings als auch bei der Kindertrainingswoche waren sie mit Begeisterung und viel Talent dabei. Darüber freuen wir uns sehr, so wie unsere Kinder kennt auch Tennis in dieser Hinsicht keine Staats- und Religionsgrenzen.

Wir erachten das als äußerst positives Signal für unsere Gesellschaft und den Tennissport. Gestärkt mit dieser Motivation werden wir in der kommenden Saison wieder um den Aufstieg in die erste ÖTV Spielklasse kämpfen.

## Tennisplatzsanierung

Nach den verheerenden Überflutungen der beiden Tennisplätze Ende Juni diesen Jahres war die Saison vorerst vorzeitig vorüber. Aufgrund der schnellen Reaktion aller Beteiligten aus Sektion, Union, Gemeinde und Katastrophenfonds konnten die Plätze jedoch noch im Spätsommer vollständig instandgesetzt und sogar noch bespielt werden. Ein herzliches Dankeschön all jenen Freunden des Tennissports, die das möglich gemacht haben!



In diesem Sinne wünschen wir allen Altschwendtern frohe Weihnachten und ein sportliches 2017

## Die Sektion Tennis

# Sektion Stockschützen

2016 ein erfolgreiches Jahr auf unseren Asphaltbahnen – trotzdem würden wir uns über Nachwuchs sehr freuen! Für Neueinsteiger stellen wir Stockmaterial gratis zur Verfügung.

Von unseren sehr aktiven Schützen wurden heuer 22 Turniere besucht und dabei große Erfolge erzielt. Einer der vielen Höhepunkte waren wieder die



### Stocksporttage

- |              |                |
|--------------|----------------|
| 1. Mehrnbach | 1. Lambrechten |
| 2. St. Roman | 2. Rüstdorf    |
| 3. Diersbach | 3. Weierfing   |

Ein großes Dankeschön der Firma Ritterbräu, sowie Bgm. Josef Söberl, sowie der Union für die großzügige Unterstützung.

Wie jedes Jahr fand beim Unionfrühshoppen das beliebte Seniorenturnier statt. Erster wurde Lottostudio LAUB, zweiter Taiskirchen und dritter Peterskirchen.

Am 26.10.2016 veranstalteten wir das 3. Herbert Pehringer Gedächtnis Turnier.

1. Ecker Karl, Fasthuber Johann, Schauer Adi und Tischler Franz
2. Zach Karl, Schmidberger Karl, Bachlmeier Johann und Tischler Adi
3. Traunwieser Karl, Hummer Rudi, Eiblhuber Franz und Schauer Josef

Herzlichen Dank den Senioren der Montagsrunde für das vorbildliche und kameradschaftliche Verhalten. Holzmann Ernst und Schauer Pepi sorgen immer dafür, dass unsere Sportanlage im Top-Zustand ist. Danke!

Frohe Weihnachten und ein sportlich erfolgreiches neues Jahr wünscht Euch allen die **Sektion Stockschützen!**

PS: Jahreshauptversammlung am Donnerstag 05.01.2017, 19:00 im Sportheim



die aktive Montagsrunde



Union Frühschoppen Sieger 2016

---

### **NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN ALTSTOFFSAMMELZENTREN ZELL AN DER PRAM UND RAAB, AB 1. JÄNNER 2017:**

- **ASZ Raab:** Mo 8:00 – 12:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
- **ASZ Zell an der Pram:** Mo 8:00 – 12:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr, Sa 9:00 – 12:00 Uhr
- **Neu - Samstagsöffnungszeit:** Dem oft geäußerten Wunsch nach mehr Samstagsöffnungszeiten wird nun Rechnung getragen. Mit Jahresbeginn steht das ASZ Zell an der Pram von 9:00 -12:00 Uhr zur Verfügung.
- **Neu - Mittagspause am Freitag:** Um auch unseren Mitarbeitern die Möglichkeit einer geregelten Mittagspause zu ermöglichen, wird am Freitag in allen ASZ eine Mittagspause von 12:00 -13:00 Uhr eingeführt.

**Samstag 24. Dezember, am Montag 26. Dezember, am Samstag 31. Dezember und am Freitag 6. Jänner 2017, sind alle ASZ im Bezirk geschlossen!**

### **INFOS ZUM GELBEN SACK:**

#### **Wie viele Gelbe Säcke stehen mir zu?**

Der Gelbe Sack wird 9-mal im Jahr abgeholt, deshalb sind auf einer Rolle 9 Säcke! Vom ARA System werden im Bezirksdurchschnitt maximal 14 Säcke pro Haushalt und Jahr zur Verfügung gestellt.

#### **Was darf in den Gelben Sack?**

Alle Arten von Verpackungen aus Kunststoff & Verbundstoff. Z.B.: Chipssackerl, Obstnetze, PET-Flaschen, Styroporflocken, Folien, Jogurtbecher, Milch- & Saftpackerl, ... Alle Verpackungen müssen restentleert, sauber und möglichst flachgedrückt sein!



und viel Glück und Erfolg für das Jahr 2017!

[www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach](http://www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach)

 [.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisenbank  
Peuerbach**

Meine Bank in Altschwendt